

Gute Noten für Busse und Bahnen im VVO

ÖPNV-Kundenbarometer: Unternehmen und VVO erneut erfolgreich

Bei der deutschlandweiten Untersuchung des Marktforschungsinstituts Kantar zur Zufriedenheit der Fahrgäste mit Bus- und Bahnunternehmen sowie Verkehrsverbänden im zweiten Halbjahr 2020 konnte der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) in vielen Bereichen an die guten Ergebnisse der Vorjahre anknüpfen. „Es freut mich, dass es uns gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen gelungen ist, trotz der schwierigen Rahmenbedingungen in Folge der Corona-Pandemie, das hohe Niveau der Vorjahre weiterzuführen“, betonte Gabriele Clauss, Marketingleiterin im VVO bei der Präsentation. „In einigen Bereichen konnten wir unsere Bewertung sogar deutlich steigern und sehen uns so gut gerüstet, im Zuge der Pandemie verlorene Fahrgäste zurückzugewinnen.“

Mit einem Wert von 2,4 bei der Gesamtzufriedenheit konnte sich der VVO gegenüber dem Vorjahr um 0,1 Punkte steigern. In vielen Bereichen konnten die zwölf Unternehmen und der Verbund Verbesserungen erzielen, so wurde unter anderem das Verhalten von Fahr- und Servicepersonal während der Pandemie positiv bewertet. Die Fahrgäste würdigten mit guten Noten die Verlässlichkeit des Nahverkehrs auch in Krisenzeiten, aber auch die Dankeschön-Aktion für Stammkunden im vergangenen Sommer wurde positiv aufgenommen. „Zudem konnte der VVO-Tarif seine Bewertung erneut verbessern“, erläuterte Gabriele Clauss. „Sowohl das Tarifsystem mit 3,07 als auch das Preis-Leistungsverhältnis mit 3,03 liegen um jeweils 0,15 Punkte über dem Vorjahreswert.“

Auch im ländlichen Raum erhielt der VVO gute Noten: In den Bereichen Taktfrequenz, Schnelligkeit und Anschlüsse konnten die guten Werte des Vorjahres verbessert werden. „Diese Kategorien stellen für uns wesentlichen Grundlagen dar, spiegeln sie doch die Qualität des Verkehrsangebotes wider“, so Gabriele Clauss. „Zusammen mit den umfassenden Maßnahmen der Unternehmen zur Sicherstellung der Hygiene in den Fahrzeugen werden wir diese Aspekte verstärkt kommunizieren, um ehemalige Fahrgäste zurückzugewinnen.“ Rund 14 Prozent aller ÖPNV-Nutzer vor der Pandemie verzichteten im Moment ganz auf den Nahverkehr im VVO, von den Vielfahrern vor Corona hat gut ein Viertel ihre Nutzung reduziert. Ursache dafür ist vor allem der Wegfall von Wegen jeglicher Art.

Die erzielten Werte der Verkehrsunternehmen und des Verbundes liegen jedoch deutlich über dem Durchschnitt anderer Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet. Daher fallen die Untersuchungsergebnisse aus Sicht des VVO positiv aus. Die hohe Zufriedenheit spiegelt sich auch im zukünftigen Nutzerverhalten wider: Im Rahmen der Untersuchung sagten 93 Prozent der über 1.500 Befragten, dass sie mit Bus und Bahn zufrieden seien, 83 Prozent gaben an, den öffentlichen Personennahverkehr weiter zu empfehlen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse